

Pressemitteilung
Umweltbetrieb Bremen
10.07.2020

100 Jahre Friedhof Osterholz Ein Rundgang durch bewegte Jahrzehnte

Donnerstag, 16. Juli 2020, 09:30 Uhr,
Start: Haupteingang des Friedhofes

Zu diesem Presserundgang laden der Umweltbetrieb Bremen und die Geschichtswerkstatt beim Ortsamt Osterholz die Medien herzlich ein.

Wir begrüßen:
Umweltsenatorin Dr. Maika Schaefer
Bürgerschaftspräsident Frank Imhoff

760.000 Quadratmeter ist der Friedhof Osterholz groß, einer der größten in Norddeutschland. Denkmalgeschützt und naturnah angelegt ist dieser Friedhof weitaus mehr als ein Begräbnisort.

Seine Parklandschaft bietet Tieren, Insekten und seltenen Pflanzen eine Heimat. Wer hier arbeitet, spazieren geht oder ein Grab besucht, bewegt sich durch 100 Jahre ereignisvolle Bremer Stadtgeschichte. Prächtige Grabplatten, Familiengräber und Ehrenanlagen erzählen von großer Liebe und Hingabe, kultureller Vielfalt und Berühmtheit, aber auch von schlimmen Verbrechen gegen die Menschlichkeit.

All das liegt hier nah beieinander, beschattet von hunderten alten Bäumen und Alleen, umgeben von malerischen Gewässern, denkmalgeschützten Kapellen und weiten Gräberfeldern.

Die ganz großen Jubiläumsfeierlichkeiten konnten in diesem Jahr wegen der Corona Krise nicht stattfinden. „Dennoch möchten wir auf dieses Jubiläum aufmerksam machen und allen Besucher*innen mit der Tour ermöglichen, diesen besonderen Bremer Ort zu erkunden“, sagt Umweltbetrieb Bremen Geschäftsführer Dr. Georg Grunwald.

Erkundungstour mit 15 Stationen – virtuell und zu Fuß

Wer die schönsten und bewegendsten Orte auf einer Erkundungstour kennenlernen möchte, kann quer über den Friedhof zu 15 Info-Stationen spazieren, die der Umweltbetrieb Bremen dort zum Jubiläumsjahr aufgestellt hat. So können kulturinteressierte Besucher*innen den Friedhof auch allein oder in kleinen Gruppen entdecken. Und sollte es draußen zu ungemütlich sein, steht der gleiche Rundgang im Internet zur Verfügung.

Neues Buch über den Friedhof Osterholz

Viele weitere spannende Fakten über die alte Begräbnisstätte sind nachzulesen in einem aktuellen Buch, das der Beirat Osterholz und die Geschichtswerkstatt beim Ortsamt Osterholz noch in diesem Jahr

herausgeben werden. Der Titel „Der Osterholzer Friedhof, ein Natur-, Kultur- und Kriegsdenkmal“. Die Herausgeber haben darin eine Fülle seltenen historischen Materials zusammengetragen.

Digitales Gästebuch – Erinnerunge gesucht

In einem digitalen Gästebuch möchten wir als Ergänzung die persönlichen Erlebnisse und Eindrücke von Menschen festhalten, die den Friedhof auf ganz unterschiedliche Weise und zu unterschiedlichen Zeiten erfahren haben.

Dafür sucht der Umweltbetrieb Bremen auch jetzt schon Personen, die von Ihren Erlebnissen berichten mögen. Es geht um besondere Lieblingsorte, besondere Erinnerungen. Was verbinden die Menschen mit dem Friedhof oder einem speziellen Ort? Wer uns dazu schreiben möchte, kann dies tun an office@ubbremen.de, oder an Umweltbetrieb Bremen, Stichwort „Erinnerungen FH Osterholz“, Willy-Brandt-Platz 7, 28215 Bremen. Weitere Informationen gibt es bei www.umweltbetrieb.bremen.de oder Tel 361 2920.

Redaktion:

Weitere Informationen gibt Ihnen gerne: Umweltbetrieb Bremen, Kerstin Doty

Telefon: 0421 361 5420

Mobil: 0151 5272 9426

E-Mail: kerstin.doty@ubbremen.de